



Abfall und Littering an Veranstaltungen

Unabhängig vom Verpflegungsangebot an Ihrem Anlass fällt Abfall an. Damit das Veranstaltungsgelände sowie die umliegenden Strassen und Plätze nicht zum Müllberg werden, finden Sie hier Empfehlungen, die helfen, die Abfallmenge klein zu halten und Littering vorzubeugen.

1. Abfallvermeidung

1.1 Verzichten Sie wo immer möglich auf Wegwerfprodukte wie beispielsweise bei der Dekoration oder bei Werbeflächen.

Verwenden Sie möglichst vieles an Ihrer nächsten Veranstaltung wieder oder sprechen Sie sich mit anderen Veranstaltern ab.

1.2 Minimieren Sie die Verteilung von Drucksachen

Versenden Sie Programmhefte und Ranglisten nur auf Verlangen. Nutzen Sie wo immer möglich das Internet für die Vermittlung von Informationen.

1.3 Vereinbaren Sie mit den Sponsoren, dass auf das ungezielte Verteilen von Werbedrucksachen und Gratismustern in grossem Umfang verzichtet wird.

Der Bewilligungsinhaber ist verpflichtet, sämtlichen Abfall auf dem Veranstaltungsgelände und dem umliegenden Einzugsgebiet auf eigene Kosten zu entsorgen. Wird der Abfall nicht oder nicht sachgerecht entsorgt, wird die Gemeinde die Entsorgung zu Lasten des Bewilligungsinhabers vornehmen.

2. Abfalltrennung

2.1 Stellen Sie im Publikumsbereich genügend (ungefähr alle 25m) und gut zugängliche Abfallbehälter auf. Sammeln Sie die Abfälle getrennt nach Restmüll, PET und evtl. nach organischen Abfällen und Aludosen.

Damit der Abfall nicht auf dem Boden landet, ist es wichtig, dass immer ein Abfallbehälter in der Nähe ist. Stellen Sie diese entlang der Wege, bei jedem Verpflegungsstand und unmittelbar bei den Tischen der Festwirtschaft auf. Für das PET-Recycling finden Sie alle nötigen Informationen unter www.petrecycling.ch/events

2.2 Organisieren Sie Personal, das die Abfallbehälter regelmässig leert.

Überquellende Abfallbehälter verleiten dazu, den Abfall auf den Boden zu werfen. Es ist daher wichtig, dass in den Abfallbehältern immer genügend Leerraum vorhanden ist. Bestimmen Sie Personen, die sich um das Leeren der Behälter, resp. Ersetzen der Säcke kümmern. Diese Personen sind auch instruiert, wo der Abfall für die spätere Entsorgung gelagert wird.

2.3 Sorgen Sie für eine gute Sichtbarkeit der Abfallbehälter.

Machen Sie z.B. mit Fahnen auf die Sammelstellen aufmerksam, damit auch bei grossem Gedränge der nächste Behälter einfach gefunden werden kann.

2.4 Machen Sie die Teilnehmer und Besucher mit Informationstafeln auf Ihr Abfallkonzept aufmerksam.

Mit Informationstafeln bei den Abfallbehältern sollen die Teilnehmer und Besucher darauf aufmerksam gemacht werden, in welchen Behälter, welche Materialien entsorgt werden resp. wo welche Abfälle zurückgegeben werden können.

2.5 Instruieren Sie die Standbetreiber und Mitarbeitenden genau über die Abfalltrennung und – Entsorgung an Ihrer Veranstaltung.